

Münchendorf

Gemeinde

Bezirk Mödling



Gemeindenachrichten

office@gemeinde-muenchendorf.at

www.muenchendorf.gv.at

Ausgabe 3 / Juni 2016



**NÖ-
FELDSCHUTZGESETZ**

SEHR GEEHRTE MÜNCHENDORFERINNEN UND MÜNCHENDORFER!

Recht zügig und sichtbar schreiten die Arbeiten im Zuge des 2-gleisigen Ausbaus der Pottendorfer Linie voran.

Das neue Stellwerk in der Johann Wurth Gasse ist fast zur Gänze fertiggestellt. Die Überführung über die Bahnlinie beim Hundeabrichteplatz ist ebenfalls schon sehr weit fortgeschritten und soll bis zum Ende des heurigen Jahres für den Verkehr freigegeben werden, sodass dieser ab diesem Zeitpunkt von der Sportplatzstraße über die neue Überführung geleitet wird. Mit der gleichzeitigen Sperre des Bahnüberganges in der Sportplatzstraße wird diese somit zur Sackgasse. Sobald in Münchendorf das zweite Gleis verlegt ist, wird ein gefahrloses Erreichen der Bahnsteige durch die derzeit im Bereich des Bahnhofes bereits in Bau befindliche Fußgängerüberführung gewährleistet werden. Ebenfalls im heurigen Jahr wird die Verbindung von der Franz Hütter Gasse zur verlängerten Himbergerstraße errichtet. Damit die BewohnerInnen der Franz Hütter Gasse in den Ort gelangen können, wird im Bereich der Santorastraße bis zur Fertigstellung der „Unterführung Himbergerstraße“ ein provisorischer Bahnübergang erstellt.

Auch mit der Sanierung der Brücke in der Bahngasse wird noch heuer begonnen. Da die Brücke derzeit für den Schwerverkehr nicht zugelassen ist, übernimmt die ÖBB-Infrastruktur AG die Finanzierung der Sanierung, um die Baustellenzufahrt zu ermöglichen.

Es wird also in der nächsten Zeit entlang der Straßenzüge Franz Hütter Gasse, Himbergerstraße, Johann Wurth Gasse, Bahngasse und Sportplatzstraße zu Behinderungen kommen. Die Gemeinde Münchendorf sowie die ÖBB sind bemüht, diese Behinderungen so gering als möglich zu halten und die betroffenen GemeindegängerInnen immer rechtzeitig über geplante Maßnahmen zu informieren. Wir bitten Sie daher auch die Amtstafel der Gemeindehomepage als Informationsquelle für etwaige Fragen zu nutzen.

**DIE GEMEINDEVERTRETUNG UND DIE
BEDIENTSTETEN DER GEMEINDE MÜNCHENDORF
WÜNSCHEN IHNEN EINEN SCHÖNEN SOMMER
SOWIE EINEN ERHOLSAMEN URLAUB!**



**BÜRGERMEISTER
JOSEF EHRENBERGER**

LÄRMVERBOTE IM WOHNGEBIET

Die Sonne scheint, die Blumen sprießen, Sträucher und Bäume werden geschnitten, die warme Jahreszeit lockt förmlich die Besitzer in ihre Gärten, wo eifrig gearbeitet wird oder eventuelle Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Zur Verbesserung des örtlichen Gemeinschaftslebens möchte Ihnen die Gemeinde Münchendorf die Lärmverbote im Wohngebiet in Erinnerung rufen:

§ 4 Lärmverbote im Wohngebiet

1. Die Verrichtung von stark lärmender Haus- und Gartenarbeit ist an Sonn- und Feiertagen zur Gänze, an Samstagen von 12.00 bis 15.00 Uhr und an allen Wochentagen in der Zeit der Nachtruhe von 22.00 bis 6.00 Uhr verboten.

Dies gilt insbesondere für den Betrieb von Garten- und Arbeitsgeräten (wie Rasenmäher, Häcksler, Kreissäge, Bandsäge etc.), unabhängig von der Art des Antriebes. Das Laufen lassen von Verbrennungsmotoren zur Reparatur oder während der Reparatur ist verboten.

2. Stark lärmende Bautätigkeiten (z.B. Einsatz von Kompressoren, Bau- und Bohrmaschinen sowie Schlagen und Hämmern) sind an Sonn- und Feiertagen zur Gänze, an Samstagen von 12.00 bis 15.00 Uhr und an allen Wochentagen in der Zeit der Nachtruhe von 22.00 bis 6.00 Uhr verboten.

Von diesem Verbot sind Bautätigkeiten zur Behebung von Notständen ausgenommen.

Die Gemeinde Münchendorf ersucht um Einhaltung der Lärmverbote und wünscht Ihnen einen schönen Sommer.



**VIZEBÜRGERMEISTERIN
HELGA REISENAUER**

STUDIENBEIHILFE DER GEMEINDE MÜNCHENDORF



FÜR VIEL FLEISS GIBT ES EINEN PREIS!

Die Studienbeihilfe von € 100,-- wird an Schülerinnen und Schüler durch Vorlage des Jahreszeugnisses am Gemeindeamt unter folgenden Voraussetzungen bar ausbezahlt:

- ↳ ab der 9. Schulstufe (5. Klasse Gymnasium oder 1. Jahrgang HAK, HTL usw.)
- ↳ allgemein höhere oder berufsbildende höhere Schule mit Matura
- ↳ kein „genügend“ und kein „nicht genügend“
- ↳ Notendurchschnitt nicht höher als 1,8

Die Studienbeihilfe kann bis zum Beginn des folgenden Schuljahres beantragt werden.





NÖ-FELDSCHUTZGESETZ

Gerade jetzt – wo die warmen Temperaturen und die wunderschön blühenden Wiesen und Windschutzgürtel im Gemeindegebiet zu Spaziergängen, zum Laufen oder zum Rad fahren im Freien einladen – wird seitens der Bezirksbauernkammer als Interessensvertretung der Landwirte darauf hingewiesen, nicht durch unbedachte Handlungen die Arbeit der Landwirte zunichte zu machen. Wenn Sie also zwischen Äckern und Weingärten wandern, beachten Sie, dass Sie sich nicht abseits der Wege bewegen und dadurch die landwirtschaftlichen Kulturen unter Umständen beeinträchtigen. Das Betreten (auch Rad fahren und Reiten zählen dazu) von landwirtschaftlichen Grundflächen wie Äckern, Feldern, Wiesen, Wein- und Obstgärten, stellt eine Verletzung von Eigentumsrechten dar und kann gemäß NÖ Feldschutzgesetz mit Verwaltungsstrafen bis zu € 1.500,-- geahndet werden.

Landwirte und Weinbauern investieren eine Menge an Arbeit und Ressourcen in die Erzeugung hochwertiger Produkte. Dabei gehen sie mitunter Verpflichtungen ein (Österr. Umweltprogramm), die zum Teil auch das Betreten der Felder streng reglementieren. Eine Verunreinigung des Grünfutters, etwa durch Hundekot, kann eine gesundheitsgefährdende Belastung für Nutztiere darstellen.

Aus vielen Gemeinden berichten Landwirte und Weinbauer immer wieder über Konflikte mit Menschen, die in ihrer Freizeit (Wandern, Rad fahren) landwirtschaftliche Grundstücke widerrechtlich betreten bzw. benutzen.

Die Nutzung der gekennzeichneten Feldwege sollte daher immer mit Rücksicht auf die Natur und die Wildtiere erfolgen.

BEZIRKSSTELLENWAHL ROTES KREUZ MÖDLING

Die Wahl zum Bezirksstellenleiter des „Roten Kreuzes“ der Bezirksstelle Mödling fand am 1. Juni 2016 statt. Da die Ablösung des bisherigen Bezirksstellenleiters Paul Strebl doch überraschend und unerwartet gekommen ist, waren in den vergangenen Monaten zahlreiche Aktivitäten im Gange.

Die Neuwahl der Bezirksstelle Mödling brachte folgendes Ergebnis:

- Bezirksstellenleiter: Michael Dorfstätter
- Bezirksstellenleiter-Stellvertreter: Gerald Pitsch
- Kassier: Robert Horacek
- Schriftführerin: Catharina Prachar (Wahl nicht angenommen!)
- Mannschaftsvertreter weiblich: Evelyn Kocsis, Martina Mohrenberger
- Mannschaftsvertreter männlich: Gernot Bauer

ERGEBNIS DER BUNDESPRÄSIDENTENWAHL

Am 24.04.2016 fand der 1. Wahlgang zur Bundespräsidentenwahl 2016 statt. In Münchendorf gab es dabei folgendes Ergebnis (Wahlbeteiligung: 72,65 Prozent):

	Gesamt	Prozent
Wahlberechtigte Personen	2.256	
Abgegebene Stimmen	1.639	
davon ungültig	24	
Gültige Stimmen	1.615	
Dr. Irmgard Griss	326	20,19
Ing. Norbert Hofer	601	37,21
Rudolf Hundstorfer	202	12,51
Dr. Andreas Khol	125	7,74
Ing. Richard Lugner	41	2,54
Dr. Alexander Van der Bellen	320	19,81

Der 2. Wahlgang zur Bundespräsidentenwahl fand am 22. Mai 2016 statt. Dieser Wahlgang brachte in Münchendorf folgendes Ergebnis (Wahlbeteiligung: 72,82 Prozent):

	Gesamt	Prozent
Wahlberechtigte Personen	2.256	
Abgegebene Stimmen	1643	
davon ungültig	51	
Gültige Stimmen	1592	
Ing. Norbert Hofer	783	49,18
Dr. Alexander Van der Bellen	809	50,82



ZWEGLEISIGER AUSBAU DER POTTENDORFER LINIE

VORARBEITEN LAUFEN

Seit März laufen die Vorarbeiten für den zweigleisigen Ausbau der Pottendorfer Linie in Münchendorf. Bis Dezember arbeitet die ÖBB-Infrastruktur AG an den ersten Maßnahmen zur Bahnstationsmodernisierung, der neuen Anbindung der Franz Hütter Gasse und der Straßenüberführung nahe dem Hundeabrichteplatz.

Zur Durchführung der Arbeiten am Bahnhof ist die Errichtung eines provisorischen Holz-Bahnsteigs notwendig. Dieser ist über einen provisorischen Fußgängersteg erreichbar. Beides wird Ende September 2017 wieder entfernt.

Bereits seit 2015 baut die ÖBB-Infrastruktur AG ein neues elektronisches Stellwerk am Bahnhof. Sobald dieses im Oktober 2016 fertig ist, wird der Bahnhof durch die Betriebsführungszentrale in Wien ferngesteuert (kein Fahrdienstleiter mehr vor Ort). Mit der Fernsteuerung erfolgt zeitgleich die Auflösung der Eisenbahnkreuzungen Franz Hütter Gasse und Sportplatzstraße. Der Umbau der Eisenbahnkreuzungen Himbergerstraße und Velmerstraße (L2005) ist für die Inbetriebnahme des elektronischen Stellwerks notwendig. Beide Bahnübergänge werden im Zuge der Hauptarbeiten aufgelassen. Als Ersatz für die niveaugleiche Eisenbahnkreuzung Sportplatzstraße wird die neu errichtete Straßenüberführung beim Hundeabrichteplatz in Betrieb genommen.

START FÜR HAUPTARBEITEN IM MÄRZ 2017

Von März 2017 bis Dezember 2019 laufen dann die Hauptarbeiten auf Hochtouren. Im Bahnhofsbereich beginnen die Arbeiten ortsseitig, verlagern sich dann auf die ortsabgewandte Seite und enden mit der Fertigstellung der Inselbahnsteige. Je nach Bauphase erfolgt der Zugang zu den Bahnsteigen über den provisorischen Fußgängersteg, provisorische Zugänge aus Holz (Stiegen) oder durch bereits fertiggestellte Teile der Personenunterführung.

Die Gleisarbeiten erfolgen je nach Bauphase von März 2017 bis Dezember 2019. Im Bahnhofsbereich bleiben ständig zwei Gleise in Betrieb.

Die Park&Ride-Anlage am Bahnhof wird je Bauphase umgebaut und teilweise versetzt. Sie steht jedoch während des gesamten Bauablaufs zur Verfügung.

NEUE STRASSEN- UND EISENBAHNBRÜCKEN

Im Juli 2018 wird das erste neue Tragwerk der Eisenbahnbrücke über die Triesting eingeschoben. Im Oktober 2019 folgt das zweite. Die bestehende alte Brücke wird im April 2019 abgetragen.

Die Straßenbrücke über die Triesting in der Bahngasse wird zwischen September 2017 und Mai 2018 erneuert. Dies erfordert eine Umleitung für Fußgänger zwischen Ende Oktober 2017 und Ende Februar 2018 via Velmerstraße oder Fußgängersteg über die Triesting vom Ober Bregarten bzw. eine Umleitung für PKW zwischen Ende September 2017 und Anfang Mai 2018 via Velmerstraße.

Auch die Straßenbrücke über die Triesting „Velmerstraße“ (L2005) wird von September 2018 bis Mai 2019 erneuert. Dazu ist eine Umleitung für PKW und Fußgänger durch die Bahngasse notwendig. Die Umleitung für LKW erfolgt über die neue Gemeindestraßen-Überführung Nähe Hundeabrichteplatz.

Die neue Unterführung der L2005, die künftig unterhalb des Bahnhofs verlaufen wird, geht im März 2019 in Betrieb.

Zeitgleich weicht die Eisenbahnkreuzung Velmerstraße. Für die Errichtung der Unterführung Himbergerstraße wird im August 2017 die bestehende Eisenbahnkreuzung aufgelassen. Als Ersatz wird eine provisorische Eisenbahnkreuzung (auf Höhe Santorastraße) gebaut. Diese ist bis September 2019 in Betrieb. Das bringt für AnrainerInnen dieses Siedlungsgebiets einen geringfügigen Umweg mit sich.

Bis Ende 2019 folgen dann noch die Fertigstellung von Lärmschutzwänden und der Bau des Radwegs entlang der Triesting unter der Eisenbahnbrücke.

Mit dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2019 geht der völlig neu gestaltete Münchendorfer Bahnhof dann in Vollbetrieb.

VORARBEITEN:

MÄRZ BIS DEZEMBER 2016

- August 2016: Fertigstellung der neuen Anbindung Franz Hütter Gasse, Inbetriebnahme des provisorischen Bahnsteigs und Fußgängerstegs am Bahnhof
- Oktober 2016: Inbetriebnahme des elektronischen Stellwerks am Bahnhof Münchendorf, Auflassung der Eisenbahnkreuzungen Franz Hütter Gasse und Sportplatzstraße, Inbetriebnahme Straßenüberführung Nähe Hundabruchteplatz.

HAUPTARBEITEN:

MÄRZ 2017 BIS DEZEMBER 2019

- August 2017: Inbetriebnahme provisorische Eisenbahnkreuzung bei Santorastraße bis September 2019
- August 2017: Auflassung Eisenbahnkreuzung Himbergerstraße
- September 2017 bis Mai 2018: Erneuerung Straßenbrücke über die Triesting in der Bahngasse
- Juli 2018: Einschub des ersten Tragwerks der neuen Eisenbahnbrücke über die Triesting
- September 2018 bis Mai 2019: Neubau Straßenbrücke über die Triesting „Velmerstraße“ (L2005)
- März 2019: Verkehrsfreigabe der neuen Unterführung L2005 und Auflassung der bisherigen Eisenbahnkreuzung
- September 2019: Bau Radweg entlang der Triesting unter der Eisenbahnbrücke
- September 2019: Verkehrsfreigabe Unterführung Himbergerstraße
- Oktober 2019: Einschub des zweiten Tragwerks der Eisenbahnbrücke über die Triesting

AUSWIRKUNGEN FÜR FAHRGÄSTE

• Sommer-Streckensperren mit Schienenersatzverkehr

- **1. Juli bis 3. September 2017**
- **30. Juni bis 2. September 2018**
- **29. Juni bis 1. September 2019**

• Oster-Streckensperre mit Schienenersatzverkehr

- **13. April bis 23. April 2019**

Weitere, kurzfristige Wochenend-Sperren der Strecke sind möglich. Alle Sperren werden ca. zwei Wochen vor Beginn an Bahnhöfen angekündigt. Fahrplanauskünfte erhalten Sie rund um die Uhr bei unserem Kundenservice unter 05-1717.

Weitere Informationen finden Sie unter **www.oebb.at**.

WIE FAHRGÄSTE UND ANRAINERINNEN VOM AUSBAU PROFITIEREN

- 1. Attraktivierung von Bahnhöfen:** Hennersdorf, Achau und Münchendorf werden barrierefrei, komfortabler und sicherer. Künftig gelangen Sie mit Aufzügen auf die Bahnsteige, ohne Gleise überqueren zu müssen.
- 2. Voraussetzung für eine Verdichtung des Nahverkehrs:** Die Zweigleisigkeit ermöglicht, dass sich Züge auch auf freier Strecke begegnen und überholen können (bisher ist das nur in den Bahnhöfen möglich).
- 3. Steigerung der Sicherheit für StraßenverkehrsteilnehmerInnen** durch Auflassung aller Eisenbahnkreuzungen an der Strecke und Ersatz durch Unter- oder Überführungen (keine Wartezeiten an geschlossenen Schranken mehr)!

WIE SIE ALS ANRAINERIN AUF DEM LAUFENDEN BLEIBEN

Die ÖBB-Infrastruktur AG versendet zur Ankündigung ihrer Arbeiten laufend AnrainerInnen-Information, um die Bevölkerung über alle Baumaßnahmen zeitgerecht zu informieren. Diese AnrainerInnen-Infos erhalten Sie entweder als Beilage der Gemeindezeitung oder per Postwurf. Überdies finden Sie sie auch auf der Homepage der Gemeinde Münchendorf.

Im Juni 2016 eröffnet zudem die Infobox „Pottendorfer Linie“ beim Bahnhof Achau. Dieser Informationsbereich ist wie eine Ausstellung, also selbsterklärend, aufgebaut und bietet umfassende Informationen rund um den Ausbau der Pottendorfer Linie. Er kann selbständig zu Bürozeiten „erkundet“ werden.

Für aktuelle Fragen zu Bauarbeiten vor Ort steht der Ombudsmann zum zweigleisigen Ausbau der Pottendorfer Linie unter ☎ 0664/88 69 41 25 gerne zur Verfügung (Montag bis Donnerstag 8:00 bis 15:00 Uhr, Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr).

AUSSCHUSS 4:

Frauen, Familie, Soziales
und Integration

Vorsitzende: **GR Rosa Sageder**



AUSSCHUSS 6:

Dorfentwicklung, Raumordnung,
Verkehr, Mobilität

Vorsitzender: **GGR Andreas Lahner**



GR Rosa Sageder lud einige Mitglieder von „Münchendorf hilft“ zum Brunch in den Sitzungssaal.

„Münchendorf hilft“ setzt sich für alle MünchendorferInnen ein, die jegliche Art von Hilfe benötigen. Die Initiative investiert derzeit viel Zeit und Energie in die Unterstützung jener afghanischen Familien, die in Münchendorf ein neues, friedliches Zuhause gefunden haben. Dabei geht es nicht nur um die Bereitstellung von notwendigen Alltagsgegenständen, sondern auch um die Abhaltung von Deutschkursen sowie die Begleitung bei etwaigen Behördenwegen. Als Dank und Anerkennung für dieses Engagement der ehrenamtlichen Mitglieder lud GR Rosa Sageder zu einem Brunch, denn die Arbeit der aktiven HelferInnen „ermöglicht den Familien ein Kennenlernen unserer Lebensweise und setzt somit einen wichtigen Schritt für die Integration in unsere Gemeinde. So kann Integration funktionieren.“



Mein neuer Zaun mit 15 Jahren Garantie



ALU
nie wieder
streichen

Rostfrei

Metall-
Handwerk
aus
Österreich



Mewald GmbH
Industriestr. 2
2486 Pottendorf
www.mewald.at
verkauf@mewald.at
0 2623/ 72 225-112

DORFENTWICKLUNG

Ende 2009 hatte Münchendorf 2.316 Einwohner, heute sind es mehr als 3.000. Wir gehören zu den am stärksten wachsenden Wiener Umlandgemeinden. In den letzten Jahren entstanden neue Kindergärten, neue Buslinien, neue Straßen, neue Siedlungen und vieles mehr. Wohin sich unser Dorf entwickelt, können wir selbst mitgestalten. Deshalb lud der Ausschuss 6 gemeinsam mit dem Bürgerbeteiligungsprozess G21 am 6. Juni 2016 zur Ideensammlung für die zukünftige Gestaltung des Kirchenplatzes. Viele bekannte und auch neue Ideen wurden diskutiert und geben die zukünftige Richtung vor. Ich bin überzeugt, gemeinsam mit dem Rückhalt der Münchendorfer Bevölkerung einiges davon umsetzen zu können.

Ebenso ist bei diesem rasanten Bevölkerungszuwachs eine Anpassung der Bildungseinrichtungen notwendig. Auch hier werden derzeit viele Möglichkeiten diskutiert und evaluiert, um gemeinsam das Beste für Münchendorf zu erzielen.

VERKEHR

Gerade im Bereich der Schule und der Kindergärten bitten wir Sie um die Einhaltung der SCHRITGESCHWINDIGKEIT. Besser wäre es noch, auf das Auto zu verzichten und mit den Kindern zu Fuß zur Schule oder zum Kindergarten zu gehen.

Aufgrund zahlreicher Beschwerden bitten wir Sie, in den Wohnsiedlungen die Gehsteigstreifen NICHT mit dem Auto zu VERPARKEN und sich an die Geschwindigkeitsbeschränkungen zu halten.

PORSCHE

WIEN - LIESING

Ketzerergasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0



DIE ANTWORT IST: JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs größter Autohändler.

ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG
Nähere Infos unter: www.porschewienliesing.at

AUSSCHUSS 5:

Unterricht, Kunst, Kultur, Kultus



Vorsitzende: **GGR Doris Kirstorfer**

AUSSCHUSS 1:

Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit,
Tourismus, Landwirtschaft,
Bauhof und IT, Wirtschaft



Vorsitzende: **GGR Michaela Bagyura**

BLÜHENDE HAUPTSTRASSE

Für die Neupflanzung der Blumenrabatte rund um den Kirchenplatz, der Robert Richter Gasse und der Trumauerstraße gab es bereits tolles Feedback und viel Lob.

Nur mit viel ehrenamtlichem Engagement ist es möglich, dass die Sträucher und Blumen auch blühen und in den nächsten Jahren Freude bereiten. Ein großes DANKESCHÖN gilt sowohl allen Blumenfreunden und -freundinnen, die sich gemeinsam um die Pflege und das Gießen der Blumentröge vor den Geschäften und der Rabatte kümmern werden, als auch an alle MünchendorferInnen, die schon seit vielen Jahren die Blumen vor ihren Häusern pflegen. Nächstes Jahr sollen weitere Rabatte mit Sträuchern und Blumen entstehen.



vlnr: GGR Doris Kirstorfer, Andreas Kietaihl, Gabriela Rom, Andrea Sukal, Brigitte Sziveli und GR Helga Balog



Hauptstraße mit Säulenzierkirschen und Bodendeckerrosen

INFORMATION DER BH MÖDLING

Hundehalter haben eine besondere Verantwortung für ihre Hunde gegenüber dem freilebenden Wild. Hundehalter, die ihre Verahrungs- und Aufsichtspflicht gegenüber ihren Hunden vernachlässigen, sodass diese im Jagdgebiet wildern, revieren bzw. herumstreunen, machen sich gemäß § 135 Abs. 1, Ziffer 9 des NÖ Jagdgesetzes 1974 strafbar und können wegen dieser Verwaltungsübertretung mit bis zu € 15.000,-- bestraft werden. Um solche Rechtsfolgen sicher zu vermeiden:

HUNDE AN DIE LEINE !

HUND & ERHOLUNG – NATUR & LANDWIRTSCHAFT

Hundekot in Feldern und Wiesen sorgt gerade nach der Schneeschmelze immer wieder für Ärger und Probleme. Vor allem Grünflächen im Bereich von beliebten Ausflugszielen und entlang von Spazierwegen können durch Hundekot stark belastet werden. Zwar stellen tierärztliche Untersuchungen und regelmäßige, fachgerechte Entwurmung des Hundes wichtige Maßnahmen dar, um mögliche Infektionskrankheiten zu vermeiden und Infektionsketten zu unterbrechen. Wie in vielen Lebensbereichen gilt jedoch auch bei Hundekot: „Allein die Dosis macht's, dass ein Ding kein Gift sei“. Zu Recht können wir stolz darauf sein, dass die heimischen landwirtschaftlichen Betriebe beste und gesunde Lebensmittel erzeugen. Zu Recht wird jedermann auch zustimmen, dass Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen generell unhygienisch und deshalb zu vermeiden ist. Anbauflächen von Obst und Gemüse sowie Weiden und für Heu oder Grünfutter genutzte Wiesen sollten also von Hundekot frei gehalten werden. Bald im Frühjahr wird auf den landwirtschaftlichen Wiesen der erste Schnitt eingebracht – entweder als Silage, Grünfutter oder als Heu. Die Arbeitsmaschinen nehmen den festen Hundekot auf, der sich dann im Futter verteilt. Dieses wird für die Tiere ungenießbar. Wenn das Nutzvieh oder auch Pferde das verunreinigte Futter dennoch fressen, können gefährliche Parasiten übertragen werden, die die Organe der Tiere angreifen. In der Folge können diese dann qualvoll verenden. Hundekot ist lebensgefährlich für Nutzvieh und Pferde!

HUNDEHALTER!

- Bedenke Deine Verantwortung und nimm Rücksicht!
- Respektiere die Funktion der landwirtschaftlich genutzten Flächen – diese sind kein Hundeklo!
- Hinterlasse öffentliche oder private Flächen so sauber wie Du diese vorzufinden wünschst!
- Sammle und entsorge den Hundekot!

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Musikkapelle Himberg – Tradition und Geselligkeit



Blasorchester haben in Österreich eine große Tradition und leisten einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Leben in ländlichen Regionen daher erfreuen sich die Blaskapellen auch ungebrochen großer Beliebtheit. Die 1988 gegründete Musikkapelle Himberg leistet seit über 25 Jahren musikalische Beiträge zu Veranstaltungen in der Region. Zu verschiedensten Anlässen wurde bereits mit Märschen, Polkas und populären Stücken für die richtige Stimmung gesorgt. Außerdem widmen sich die zur Zeit über 20 Musikanten aller Altersstufen der Erarbeitung eines vielfältigen, anspruchsvollen

Repertoires und der Durchführung von Konzerten mit abwechslungsreichen Programmen. Der Kapellmeister Hannes Reigl hat Studien in Posaune und Dirigieren in Wien und Trient abgeschlossen, er hat u.a. bei den Wiener Symphonikern, dem ORF Sinfonieorchester sowie der Richard Österreichischer Bigband gespielt. In Himberg ist Hannes Reigl als kompetenter, freundlicher und einfühlsamer Kapellmeister sehr erfolgreich tätig. So war ein Höhepunkt der Vereinsgeschichte der Gewinn der Landeskonzertwertung in der Stufe A im März 2015. Bei und nach den wöchentlichen Proben im Musikheim in Himberg kommt neben der gemeinsamen musikalischen Arbeit natürlich auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz. Alle, die ein Schlag- oder Blasinstrument spielen oder erlernen möchten, sind eingeladen, mitzumachen. Der MV Himberg freut sich immer über Zuwachs.

Probe: Donnerstags (Werktag) 19.30-21.30 im Musikheim, 2325 Himberg, Kirchenplatz 3
Kontakt: Obfrau Elfriede Drechsler, 0650 / 383 64 38



kabelplus
DIE GLASFASER RASER

GLASFASER- RASER RASEN AM RASEN!

**MEHR INTERNET! MEHR TV! MEHR SPASS!
IM RASEND SCHNELLEN GLASFASERPLUS-NETZ
VON KABELPLUS.**



0800 800 514 / KABELPLUS.AT

*Aktion gültig bis 24.07.2016 bei Neuanmeldung / Upgrade auf alle COMPLETE-Produkte (ausgenommen waveNET und Upgrades von Powerkunden auf COMPLETE premium bzw. von NET/TWIN power auf COMPLETE power). Die ersten 10 Monate € 16,-/Monat, ab dem 11. Monat reguläres Monatsentgelt lt. gültigem Tarifblatt bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt und Hardwaremiete. Zuzüglich Internet-Service-Pauschale € 15,-/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von € 69,90) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatten oder Barabläse nicht möglich. Nähere Info unter www.kabelplus.at oder 0800 800 514



Der Bürgerbeteiligungsprozess ist in vollem Gange und in den verschiedenen Themenbereichen kristallisieren sich Schwerpunkte einer künftigen Gemeindeentwicklung heraus. „Wichtig ist, dass sich BürgerInnen jederzeit in den Ideenfindungsprozess einklinken können. Die Termine werden auf der Gemeindehomepage und in den Gemeindenachrichten bekanntgegeben, niemand wird ausgeschlossen. Wir freuen uns über die, die bereits mitarbeiten und die, die noch zu uns stoßen werden!“ Diese Offenheit der Aktion betont der G21-Kernteamsprecher Roland Wallner.

Da in Gemeinden Vieles nur funktioniert, wenn sich Menschen für ihren Ort engagieren, geht es bei G21 nicht nur darum, Ideen irgendwo auf ein Flipchart zu schreiben, sondern auch um die Bereitschaft, an der Realisierung mitzuwirken. Meist steht am Beginn ein Nachdenkprozess, der in die Entwicklung eines Konzeptes mündet. Ohne Konzept braucht man sich heute bei der Beschaffung von Finanzmitteln zu keiner Landes- oder Bundesstelle mehr wagen. Wenn aber dann auch noch eine Innovation in die Projektidee verpackt ist, dann sind mitunter beträchtliche Fördersätze möglich. Eines der Projekte des Bürgerbeteiligungsprozesses möchten wir heute vorstellen.

PROJEKT ERWEITERUNG VOLKSSCHULE

Das G21-Bildungsteam hat sich in einem ersten Schritt ein Bild von der räumlichen Situation in der Schule sowie von den pädagogischen Zielen gemacht. Unsere Schule ist im Umbruch – mit zwei Ganztagesmodellen und der potenzialfokussierten Pädagogik zählt unser Dorf zu den Vorreitern in Niederösterreich. Doch was hilft die modernste Pädagogik ohne die nötigen Räume.

Das 20 Jahre alte Gebäude ist mit den acht Klassenräumen und den aktuell acht geführten Klassen voll ausgelastet. „Unterricht in den klassischen Klassenzimmern gehört der Vergangenheit an. Mittlerweile braucht es die Möglichkeit, dass sich Kinder in Kleingruppen in Team- bzw. Projekträumen zur konzentrierten Arbeit zurückziehen können“, verdeutlicht GGR Doris Kirstorfer die baulichen Anforderungen. Wenn es zur Weiterentwicklung der Ideen nötig ist, wendet sich G21 an Experten. So wurde nicht nur der Bildungscampus im Kärntner Moosburg besucht, sondern auch Georg Paduschka, der Architekt eines der modernsten Schulprojekte in Österreich, zum Vortrag eingeladen.

WICHTIG:

EIGENE INNOVATIVE WEGE FINDEN

Innovationen werden als Pilotprojekte von der Politik gefördert. Das G21-Bildungsteam verfolgt daher den Ansatz, das Schulerweiterungsprojekt in innovative Bahnen zu lenken. „Wenn wir für Bildungsbauten einen Fördersatz von lediglich 27 Prozent lukrieren, dann müssen wir eben ein Konzept entwickeln, in dem unser Projekt für andere Ressorts förderwürdig wird“, erläutert Wallner. Aus diesem Grund zielt unser Konzept auf eine Verquickung mit dörflichen Aktivitäten ab. Kernthemen wie die Mehrfachnutzung von Räumen, die Öffnung der Schule zum Dorf und das Einbinden der Vereine und Aktivitäten in das Schulgeschehen bedeuten das Einschwenken auf einen innovativen Weg.

Am 9. Juni fand daher der erste Workshop mit den Pädagogen statt, um die Möglichkeiten dahingehend zu erörtern.



**Raiffeisen
Regionalbank Mödling**



Meine Bank in Münchendorf

Summer

Samstag, 20.8.16
ab 18 Uhr im Stadl Münchendorf

**Gratis Grill-Burger für alle
Raiffeisenclub-Mitglieder!**

EINTRITT FREI!

Eintrittsbänder sind in den Bankstellen Guntramsdorf,
Münchendorf und Laxenburg erhältlich.
Unter 16 Jahre wird kein Alkohol ausgeschenkt. Bitte Ausweis mitnehmen!

— PARTY —

WELCOME

DJ Mike Houser



www.rrib-moedling.at
www.facebook.com/rribmoedling

FORMULA UNA AUS MÜNCHENDORF

Für sieben hübsche Damen aus NÖ wird ein Traum wahr. Sie sind unter 50 Botschafterinnen, die von 1. bis 3. Juli 2016 beim „Formel 1-Grand Prix“ am Red Bull-Ring in Spielberg die Vielfalt der steirischen Tracht präsentieren sollen. Dabei können sie gleichzeitig die Rennstars hautnah erleben.

Ines Kreuzer aus Münchendorf ist eine von diesen sieben Niederösterreicherinnen, die sich beim heurigen Formel1 GP in Spielberg einen der heiß begehrten Plätze als FORMULA UNA sichern könnte! (im Bild links)



Aus rund 1.000 Bewerberinnen wurden von einer hochkarätigen Jury in Kombination mit einem Online-Voting 50 Formula Unas gekürt. Unter den 50 Auserwählten sind sieben Niederösterreicherinnen und elf Steirerinnen, die sich einen der heiß begehrten Plätze in der Startaufstellung des F1-GP 2016 geschnappt haben. Am 9. und 10. Mai 2016 waren die Formula Unas bei der ersten Dirndl-Anprobe im Steirischen Heimatwerk zu Gast. Die acht Mitarbeiterinnen der hauseigenen Heimatwerk-Schneiderei haben präzise Vorarbeit geleistet, wodurch es möglich ist, die 50 Dirndl der Formula Unas in einer Spitzenzeit zu fertigen und dennoch dem hohen Qualitätsanspruch der Maßfertigung gerecht zu werden. Denn am 28. Mai hatten die Formula Unas bereits den ersten Fototermin im Dirndl...



Münchendorferin Ines Kreuzer: 2. v. rechts



DORFPUTZ 2016

Sehr geehrte
Münchendorferinnen
und Münchendorfer!
Liebe Kinder der
Volksschule Münchendorf!

Am 16.04.2016 fand der alljährliche, von der Dorferneuerung und der Gemeinde Münchendorf gemeinsam organisierte, Dorfputz statt. Zahlreiche freiwillige HelferInnen und SchülerInnen der Volksschule befreiten die Felder rund um die Windgürtel von dem, „was andere verloren oder vergessen“ haben. So wurden einige Anhänger voll Unrat bei der Deponie der Gemeinde Münchendorf zur Entsorgung abgeliefert.

Nach getaner Arbeit fand am Fischerteich ein gemütlicher Ausklang bei einer kleinen Jause statt.

Die Dorferneuerung bedankt sich bei allen HelferInnen und UnterstützerInnen, insbesondere bei der Raika Münchendorf und dem anonymen Spender der Jause.



Dorferneuerung Münchendorf



PROPANGASFLASCHENVERKAUF
Wamser Hauptstraße 5, 2482 Münchendorf

Flaschenabholung nur nach
 telefonischer Terminvereinbarung!!!
 Auf Wunsch auch Anlieferung!

0664 2340792 www.wamser.at



Sziveli Immobilien

Mag. Robert Sziveli
 akademischer Immobilienmanager
 0650/450 20 50
robert@sziveli-immobilien.at
www.sziveli-immobilien.at
 2482 Münchendorf

Sie planen Ihre Immobilie zu verkaufen oder wollen einmal unverbindlich mit einem Fachmann über Ihre Immobilie reden? Was liegt näher, als mit einem Spezialisten zu sprechen, der täglich mit Immobilien zu tun hat und zusätzlich den Markt aus eigener Erfahrung gut kennt. So wie Sie für Ihre Gesundheit einen Arzt konsultieren, sollten Sie für Ihr wertvollstes Kapital ebenfalls einen Fachmann zu Rate ziehen. Nutzen Sie die Chance Ihres regionalen Maklers!

GUTSCHEIN
€ 300,-
 FÜR DIE SERIÖSE UND FUNDIERTE WERTERMITTLUNG
 IHRER IMMOBILIE MIT DIESEM GUTSCHEIN KOSTENLOS

NAME:

TEL:

ADRESSE:

Betrag nicht bar ablösbar

GUTSCHEIN



**BEI AUFTRGSEITEILUNG ZUM VERKAUF IHRER IMMOBILIE
 ERHALTEN SIE DIESEN TRANSPORTER KOSTENLOS FÜR EIN WOCHENENDE**

Sie sind in guten Händen. Professionell, kompetent.



Wenn wir die letzten drei Monate Revue passieren lassen, darf ruhig gesagt werden, dass sich eine Menge getan hat. Am 26. Mai 2016 fand der traditionelle Fronleichnamumzug statt, an dem wir zahlreich teilnahmen.



Die Saison für Übungen im Freien hat bei uns recht früh begonnen und so haben wir am 4. März 2016 in Zusammenarbeit mit der FF Velm eine technische Einsatzübung souverän absolviert. Das Erwähnenswerte an dieser Gruppenübung war, dass es sich wieder herausgestellt hat, wie perfekt das Zusammenspiel zweier oder mehrerer Freiwilliger Feuerwehren im Ernstfall funktioniert.



Eine ebenso erwähnenswerte Übung in den vergangenen drei Monaten war die Übung der FF Münchendorf in Zusammenarbeit mit der FF Trumau. Hierbei wurde der Brand eines Heurigenlokales durch Rauchgas und diverse Pyrotechnik-Artikel simuliert. Zum Einsatz kam schwerer Atemschutz, wobei der Atemschutz-Trupp der FF Münchendorf gute Arbeit geleistet hat.

Die Feuerlöscher-Überprüfung Anfang Mai 2016 wurde von der Münchendorfer Bevölkerung zahlreich in Anspruch genommen. Weit über 100 Feuerlöscher wurden fachgerecht überprüft, gewartet und wieder instandgesetzt.

Ein großes Dankeschön dürfen wir den Bürgerinnen und Bürgern in Münchendorf für die zahlreichen Geldspenden bei der Florianisammlung aussprechen. Durch diese Zuwendungen können wir den Erhalt unserer Einsatzgeräte und unserer persönlichen Schutzausrüstung gewährleisten.



GESUNDHEITSTAG



Beim ersten Gesundheitstag **fit&gesund in Münchendorf**, der am 11.6.2016 vom Ausschuss für Jugend Sport und Gesundheit heuer erstmalig veranstaltet wurde, konnten sich die zahlreichen Besucher ein Bild über das vielfältige Angebot der „Gesunden Gemeinde“ machen.



Die in Münchendorf ansässigen Ärztinnen und Therapeutinnen informierten bei Vorträgen und standen auch bei Infoständen Rede und Antwort. Auch die meisten Sportvereine präsentierten sich den Besuchern und begeisterten durch ihre teils spektakulären Vorführungen. Gegen eine freie Spende konnten sich Besucher und Beteiligte an einer „Labestelle“ stärken. Der Erlös daraus wird für das heurige Ferienspiel verwendet und kommt somit zur Gänze den Kindern zugute.



Auch zahlreiche Ehrengäste überzeugten sich vom qualitativ hochwertigen, gesundheitlichen und sportlichen Angebot Münchendorfs, darunter einige Gemeinderäte, aber auch Vizebürgermeisterin Helga Reisenauer sowie Bürgermeister Josef Ehrenberger, der die ebenfalls anwesende Sport-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, als Vertreterin des Sportlandes Niederösterreich offiziell begrüßte.



Aufgrund der Begeisterung der vielen Besucher soll die Veranstaltung in regelmäßigen Abständen stattfinden. Großer Dank gilt den ambitionierten Ärztinnen, Therapeutinnen, Sportlerinnen und Sportlern, allen Helfern und Helferinnen sowie den MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes (Bezirksstelle Mödling, Dienststelle Wr. Neudorf), die kostenlos für die Sicherheit der Besucher sorgten.



GR Walter Deles



Dr. Karl Renner-Platz 1, 2521 Trumau
Tel.: 02253 21627, Fax: DW-21
info@trumau-apotheke.at,
www.trumau-apotheke.at

Mo, Mi, Do, Fr, Sa: 8.00-12.00 Uhr
Di: 14-18 Uhr & Do: 14-18.30 Uhr

**TRUMAU
APOTHEKE**

Harmonie für Körper, Geist und Seele

PIRRINGER OG
beh. konz. Rauchfangkehrermeister

Himbergerstraße 8
2482 Münchendorf

Telefon: (02259) 300 72
Telefax: (02259) 300 72-2
E-Mail: office@pirringerog.at

**Kesselreinigung,
Emissionsmessung,
Luftzahlmessung G12...**



24 h Abholdienst | 365 Tage | 02236/485 83

**Ihre persönliche
Bestattungsvorsorge**

Der Tod ist kein Thema, mit dem man sich gerne auseinandersetzt. Sie möchten für sich selbst alles erledigt wissen oder Ihre Angehörigen entlasten, ihnen eine Kostenfalle ersparen?

Kommen Sie zu einem persönlichen und unverbindlichen Beratungsgespräch. Basierend auf Ihren Wünschen erstellen wir eine für Sie maßgeschneiderte Lösung. Sie haben die Möglichkeit einer Vorausbezahlung zu Lebzeiten direkt bei der Bestattung Mödling, aber natürlich pflegen wir auch eine gute Zusammenarbeit und Abwicklung mit Vorsorgeversicherungen, auch bei bestehenden Polizen.

Bestattung Mödling -
Ihr seriöser Partner
für die Bestattungsvorsorge.



**() BESTATTUNG
MÖDLING**

Mödling | Brunn am Geb. | Perchtoldsdorf | Kaltenleutgeben

www.bestattung-moedling.at

AUSSCHUSS 3:

Sport, Gesundheit, Jugend

Vorsitzender: **GGR Franz Hudetz**



1. FAHRRADSICHERHEITSCHECK

Am 28.04.2016 hatten MünchendorferInnen die Möglichkeit, ihr Fahrrad auf dessen Sicherheit überprüfen zu lassen. Insgesamt 65 Fahrräder wurden durch die freundlichen ARBÖ-Mitarbeiter gecheckt und anschließend mit einer Diebstahlplakette versehen.

NEUGIERIGE SPORTPROFIS VON MORGEN AUFGEPASST!

Am 7. Juli 2016 bieten wir 15 Kindern bzw. Jugendlichen bis max. 14 Jahren die einmalige Gelegenheit, ein wenig Golf zu schnuppern. Am Golfplatz Guntramsdorf können die Pros von Morgen sämtliche Fragen rund um diesen Sport stellen bzw. ihre ersten Abschlüsse direkt vor Ort ausprobieren. Pro Anmeldung sind € 25,-- Unkostenbeitrag zu entrichten. Treffpunkt: 8.00 Uhr vor der Gemeinde; Ende: ca. 16 Uhr). Anmeldung: bis 1. Juli 2016 unter **fhudetz@yahoo.de**. Die ersten 15 eingetroffenen Anmeldungen werden berücksichtigt.

ERSTE HILFE KURS FÜR KIDS

Am 8. Juli 2016 können Kinder und Jugendliche (8-14 Jahre) einen kostenlosen „Erste Hilfe“-Kurs an. Nutzt diese tolle und vor allem zweckmäßige Gelegenheit und meldet euch schnell an, der Kurs ist auf 25 Teilnehmer limitiert! Beginn: 9.00 Uhr im Gemeindeamt; Ende: ca. 14.00 Uhr. Anmeldung: bis 1. Juli 2016 unter **fhudetz@yahoo.de**

Achtung! **SOMMERPAUSE** für Walken und Nordic-Walken

**10 JAHRE
J&B BRUNNER OG**

Das Geschwisterpaar Barbara und Josef Brunner, die Inhaber der Firma J&B Brunner OG (eröffnet im März 2005) wurden vom Bezirksstellenobmann der WKO Mödling, Ing. Martin Fürndraht und von Bezirksstellenleiterin Dr. Karin Delisch-Ringhofer zum 10-jährigen Firmen-Jubiläum geehrt.



FRÜHJAHRSTREFFEN DER PENSIONISTEN IN SPANIEN



Das entzückende spanische Städtchen La Manga del Mar Menor in der Provinz Murcia war Schauplatz des heurigen Frühjahrestreffens der Pensionisten Ende April. Von einem erstklassigen Hotel aus, das an einer 22km langen Landzunge, die vom Mittelmeer und dem größten salzhaltigen Binnengewässer

Mar Menor umgeben war, besuchten die 44 Teilnehmer die umliegenden Sehenswürdigkeiten wie die historisch und kulturell interessanten Städte Murcia mit der Kathedrale aus dem 14. Jahrhundert, Cartagena, von wo einst Hanibal die Alpen überquerte, La Union mit dem stillgelegten Bergwerk und Caravaca de la Cruz, die heilige Stadt mit dem „Wahren Kreuz“. Besonders beeindruckend war Lorca, die Barockstadt, mit der Festung Fortaleza del Sol, das Museum der „blauen Bruderschaften“ sowie der Besuch des bekannten Pferdegestüts „Yeguada La Pena de Bejar“. Unzählige und wunderbare Eindrücke, von denen die Reisenden immer noch schwärmen.

WIEDER EIN ERFOLG FÜR DIE MÜNCHENDORFER STOCKSCHÜTZEN

Bei der Bezirksmeisterschaft am 4. Juni 2016 in Schwechat haben die Münchendorfer Stockschützen den 2. Platz erreicht und sich damit den Aufstieg in die Gebietsliga gesichert. Ein beachtlicher Erfolg, da dies die erste Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft auf Asphalt war. Wir gratulieren der „Einser Mannschaft“ zu dieser Leistung.



Münchendorfer Stockschützen v. l. n. r.:

Otto Vollnhöfer, Dominik Jessenitschigg, Ing. Josef Feßl, Walter Jessenitschigg

WIR GRATULIEREN ZUM NACHWUCHS ...



Valerie Estelle Mia HUBMANN
*30.04.2016



Marko TEPSIC *02.05.2016

Sophie HÄFELE *11.04.2016

Melisa DEMIRER *28.05.2016

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH UNSEREN JUBILAREN

Vizebürgermeisterin Helga Reisenauer und Bürgermeister Josef Ehrenberger überbrachten Mathilde NAGL zu ihrem 85. Geburtstag (im Bild) und Josef JANISCH zu seinem 80. Geburtstag die allerherzlichsten Glückwünsche.



DIAMANTENE HOCHZEIT

Bürgermeister
Josef Ehrenberger
gratulierte herzlichst
Edith und Otto Kaspar
zum 60. Hochzeitstag.



✠ Wir trauern um ...

Anna Schmid
Hermine Schindler
Wilhelmine Dorner
Alfred Stiglitz

VERANSTALTUNGSKALENDER JULI / AUGUST 2016

Freitag	1.-2. Juli	14.00	Flohmarkt der Pfarre im Stadel (Fr 14.00, Sa 9.00 Uhr)	Sozialarbeitskreis der Pfarre
Freitag	1. Juli-3. Juli		66. NÖ - Landesfeuerwehrleistungsbewerbe in Bronze und Silber in Zistersdorf (Bezirk Mistelbach)	FF Münchendorf
Samstag	2. Juli	19.00	21. NÖ - Firecup in Zistersdorf (Bezirk Mistelbach)	FF Münchendorf
Freitag	8.-10. Juli	15.00	Bücherflohmarkt Fr-So (Sa und So, 10.00-13.00)	60 aufwärts / alte Volksschule
Samstag	9. Juli	17.00	„Hallo, Nachbar!“ Fest	SPÖ Münchendorf / Stadel
Samstag	9. Juli		Passionsspiele St. Margarethen	Pfarre Münchendorf
Dienstag	12. Juli	15.00	Plauderdienstag (Sommerpause im Club) bei „Thomas“	SPÖ Pensionistenverband
Dienstag	19. Juli		Ausflug zum „Grünen See“ Tragöss/Stmk.	SPÖ Pensionistenverband
Montag	25. Juli		Seefestspiele Mörbisch „Viktoria und ihr Husar“	SPÖ Pensionistenverband
Samstag	6. August	15.00	Sommerfest am Großen Gemeindesee	Verein Interessensgemeinschaft
Dienstag	9. August	15.00	Plauderdienstag im „Brunner's Bräu“	SPÖ Pensionistenverband
Freitag	12.-14. Aug.	15.00	Bücherflohmarkt Fr-So (Sa und So, 10.00-13.00)	60 aufwärts / alte Volksschule
Sonntag	14. August		Stadttheater Berndorf „Kaktusblüte“	SPÖ Pensionistenverband
Montag	15. August	10.00	Pfarrheuriger im Pfarrhof	Pfarre Münchendorf
Samstag	27. August	7.00	Pfarrwallfahrt	Pfarre Münchendorf

Dr. Birgit Pechter

Ärztin der Allgemeinmedizin; Alle Kassen
Hauptstraße 32
Tel. 02259 / 22 62 oder 0664 / 448 70 68
Montag 8.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr
Dienstag 8.00-12.00 Uhr
Donnerstag 8.00-11.00 und 16.00-18.00 Uhr
Freitag 8.00-13.00 Uhr

Dr. Elisabeth Doenicke-Wakonig

Ärztin der Allgemeinmedizin; Wahlärztin
Himberger Straße 10-12/5/1
Tel. 02259 / 77 56 oder 0664 / 336 28 56
Montag und Mittwoch 9.00-12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16.00-19.00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Dagmar Locsmandy-Wenzl

Zahnärztin; Wahlärztin aller Kassen
Hauptstraße 29/2
Tel. 02259 / 300 79 oder 0699 / 107 865 67
Montag und Donnerstag 14.00-19.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 9.00-14.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

ÄRZTENOTDIENST

2.-3. Juli	Dr. Birgit PECHTER	Münchendorf	Tel. 02259 / 22 62
9.-10. Juli	Dr. Jan-Peter BÖKEMANN	Laxenburg	Tel. 02236 / 712 18
16.-17. Juli	Dr. Clemens WEBER	Guntramsdorf	Tel. 02236 / 53 247
23.-24. Juli	Dr. Birgit PECHTER	Münchendorf	Tel. 02259 / 22 62
30.-31. Juli	Dr. Gabriele STEPHANIDES	Gumpoldskirchen	Tel. 02252 / 62 950
6.-7. Aug.	Dr. Isabella ZEMANN	Achau	Tel. 02236 / 73 700
13.-14. Aug.	Dr. Wolfgang LISCHKA	Gumpoldskirchen	Tel. 02252 / 60 72 06
15. Aug.	Dr. Sabine HERNDL	Guntramsdorf	Tel. 02236 / 50 68 19
20.-21. Aug.	Dr. Jan-Peter BÖKEMANN	Laxenburg	Tel. 02236 / 712 18
27.-28. Aug.	Dr. Peter MANDEL	Guntramsdorf	Tel. 02236 / 53 0 76

GEMEINDEAMT MÜNCHENDORF



PARTEIENVERKEHR

Dienstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
und 17.00 bis 19.30 Uhr
Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

BAUAMT am Donnerstag - nur nach Terminvereinbarung
☎ 02259 / 22 13 - 10

SPRECHSTUNDEN BÜRGERMEISTER u. VIZEBÜRGERMEISTER

Dienstag von 18.00 bis 19.30 Uhr
Donnerstag von 08.00 bis 10.00 Uhr

IMPRESSUM
Medieninhaber und Herausgeber:
Bgm. Josef Ehrenberger für die Gemeinde Münchendorf, Trumauerstraße 1
Tel. 02259 / 22 13
E-Mail: office@gemeinde-muenchendorf.at
www.muenchendorf.gv.at